

Diese Verhaltensregeln dienen der **Verlässlichkeit, Orientierung und Prävention** in der Kinder- und Jugendarbeit beim TV Tamm. Sie gelten für alle Personen, die im Verein mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt stehen - unabhängig von ihrer Rolle oder Funktion. Ziel ist ein sicherer und wertschätzender Umgang miteinander.

### 1. Grundsätze unseres Miteinanders

- Wir begegnen uns **respektvoll und wertschätzend**, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, Religion oder sexueller Identität.
- Wir achten auf unsere **Sprache** - keine Beleidigungen, sexualisierte Witze oder diskriminierende Aussagen.
- Wir respektieren persönliche Grenzen - **körperlich, emotional und digital**.

### 2. Nähe und Distanz verantwortungsvoll gestalten

- Körperkontakt erfolgt nur, wenn er **situationsangemessen, freiwillig und respektvoll** ist (z.B. beim Unterstützen bei Übungen, Aufwärmen im Training). Dabei wird auf Konsens geachtet.
- Einzelkontakte (z.B. Einzeltraining, Fahrdienste) erfolgen **transparent und möglichst zu zweit** oder mit Einwilligung der Eltern.
- Übernachtungen und Fahrten werden **mit ausreichend Betreuungspersonen** organisiert (mind. zwei Erwachsene).
- Digitale Kommunikation (z.B. Whats App) erfolgt über **offizielle Kanäle** - keine privaten Nachrichten mit Kindern/Jugendlichen ohne Absprache. In Gruppenchats nehmen mind. zwei Erwachsene teil.

### 3. Schutz und Beteiligung der Kinder und Jugendlichen

- Wir hören Kindern und Jugendlichen **aktiv zu** und nehmen ihre Anliegen ernst.
- Wir **ermutigen zur Mitbestimmung** - im Training, bei der Planung, im Verein.
- Wir schützen Kinder und Jugendliche vor Herabwürdigung, Überforderung und unangemessener Verantwortung.
- Wir sorgen für **transparente Regeln und Konsequenzen** - kein „Anschreien“, keine Strafen ohne Gespräch.

### 4. Umgang mit Fotos, Medien & Öffentlichkeit

- Fotos und Videos werden **nur mit Einwilligung** veröffentlicht.
- Kinder und Jugendliche haben jederzeit das **Recht, einer Veröffentlichung zu widersprechen**.
- Bei Social-Media-Beiträgen achten wir auf **Würde, Kleidung, Kontext und Alter**.

## 5. Reaktion auf Grenzverletzungen

- Wer eine Grenzverletzung beobachtet oder selbst erlebt, kann sich **jederzeit an unsere Ansprechpersonen, die Kinderschutzbeauftragten, wenden.**
- Alle Hinweise werden **ernstgenommen, vertraulich behandelt und geklärt.**
- Wir wissen: **Wegschauen schützt niemanden.**

## 6. Rechtsfolgen bei Verstößen

Jedes Vereinsmitglied ist sich bewusst, dass Verstöße gegen diese Verhaltensregeln disziplinarische und vereinsrechtliche Konsequenzen haben können - bis hin zum Ausschluss aus dem Verein oder der Anzeige bei zuständigen Behörden.

## 7. Selbstverpflichtung

Jedes Vereinsmitglied verpflichtet sich, diese Verhaltensregeln zur Kenntnis zu nehmen und diese im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft zu beachten und mitzutragen.